



Bschlabs 30
A-6647 Pfafflar
Bgmⁱⁿ Petra Krabacher
Tel.: 05635/20450
Fax: 05635/20450-10
E-mail: gemeinde@pfafflar.tirol.gv.at

UID: ATU37546508

Pfafflar, am 22.06.2023

Kundmachung

über die am 16.06.2023 abgehaltene 12. Gemeinderatssitzung
im Gemeindehaus Bschlabs.

Beginn: 20:01 Uhr
Ende: 23:27 Uhr

Vorsitz:	Bgm ⁱⁿ .	Krabacher Petra,
anwesend:	Vize-Bgm.	Lechleitner Christoph,
	GV	Perl Bruno,
	GV	Köck Markus,
	GR ⁱⁿ	Cattoen Eva-Maria,
	GR	Friedl David,
	GR	Kathrein Simon,
	GR ⁱⁿ	Thomas Martha,
	GR	Angerer Andreas

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht Bürgermeisterin Petra Krabacher
3. Aufhebung und Neufassung des Beschlusses über die Vereinbarung mit Baumann Gottfried über die Wegbenützung zum Jagdgebiet Angerletal in Boden und Alpeil in Bschlabs
4. Beschlussfassung Vergabe der Asphaltierungsarbeiten der Gemeindestraße in Boden und Egg
5. Beschlussfassung Tarifordnung 2023 österreichischer Feuerwehrverband
6. Beschlussfassung Anpassung Gehalt Gemeindearbeiter Köck Robert
7. Beschlussfassung Widmungsänderung Gp.3627 MMag. Eva-Maria und Eric Cattoen
8. Beschlussfassung Vergabe Lohnverrechnung 2024
9. Bericht und Diskussion Informationsschreiben LWL Hausanschlüsse
10. Bericht und Diskussion Sanierung Weg zum Parkplatz Schwarzwald
11. Bericht und Diskussion Sanierung Schlechtweg
12. Bericht und Diskussion Ansuchen Ramona Sprenger u. Christoph Lechleitner – Widmungsänderung u. Grundkauf
13. Bericht und Diskussion Vergabe der Wohnung VS Bschlabs
14. Beschlussfassung Bestellung der PV – Anlage
15. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Zu TOP 1: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgmⁱⁿ Krabacher begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gemeinderätinnen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Bgmⁱⁿ ersucht um Aufnahme folgenden Punktes in die Tagesordnung

14. Beschlussfassung Bestellung der PV – Anlage

und für die Punkte

10. Bericht und Diskussion Sanierung Weg zum Parkplatz Schwarzwald und 11. Bericht und Diskussion Sanierung Schlechtweg

eine Beschlussfassung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die erweiterte Tagesordnung und die Änderung zu genehmigen.

TOP 6. wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit abgehalten.

Zu TOP 2: Bericht Bürgermeisterin Petra Krabacher

1. Projekt Trinkwasserkraftwerk:
Am 10.05.2023 fand das 1. kostenlose Beratungsgespräch online mit der Energie Agentur Tirol statt. Bei diesem Gespräch wurde das Machbarkeitspotenzial herausgefunden und erörtert. Am 06.06.2023 hatte Bgmⁱⁿ Krabacher einen Termin bei Strigl Florian (KEM Manger). Eine Kosten-Nutzen-Rechnung ergibt in Boden einen Ertrag von ca. EUR 2.500, -- / Jahr. Die Kosten müssten unter EUR 25.000, -- bleiben, um eine Amortisation von 10 Jahren zu erzielen. In Boden muss noch ein Stromanschluss zum Hochbehälter hergestellt werden, was höhere Kosten bedeutet. In Bschlabs kann mit einem Ertrag von ca. EUR 6.400, -- / Jahr gerechnet werden. Die Kosten sind geringer und könnten hier bereits nach 3 Jahren erwirtschaftet werden.
Die Gemeinde Pfafflar hat für das Projekt die Förderzusage für die Stufe II erhalten. Es muss ein Beratungsgeld von EUR 715,-- bezahlt werden, damit ein Termin für eine Vor-Ort-Begehung vereinbart werden kann. Dies wird Bgmⁱⁿ Krabacher in Anspruch nehmen.
2. Die nächsten Bauverhandlungen sind Feststellungsverfahren (VS-Boden, Hirtenhütte, Perl Julia, Moser Marion)
3. Herr DI Herbert Reinstadler hat einen kurzen Überblick über die Richtlinien / Bestandsaufnahme und Erfassung der Bauwerke in den Weiler geschickt. Bgmⁱⁿ Krabacher ersucht die Gemeinderrät*innen um ein Treffen, um dieses Konzept auszuarbeiten. GRⁱⁿ Cattoen wird gebeten die Moderation für die Erarbeitung beim Treffen zu übernehmen.
4. Die Gemeindeversammlung wird Bgmⁱⁿ Krabacher auf Herbst verschieben, da die verschiedenen Vorhaben besser vorgestellt werden können.

5. Bgmⁱⁿ Krabacher berichtet, dass Gemeindearbeiter Robert Köck in Zwieseln die Viehweide ausgeschnitten und gesäubert hat. In Boden und Hahntennjoch wurden diese Arbeiten von Vize-Bgm. Christoph Lechleitner durchgeführt. Es wird um eine Förderung angesucht.

Zu TOP 3 Aufhebung und Neufassung des Beschlusses über die Vereinbarung mit Baumann Gottfried über die Wegbenützung zum Jagdgebiet Angerletal in Boden und Alpeil in Bsclabs

Gemeindebürgerin Maria Perl hat ein Schreiben an Bgmⁱⁿ Krabacher mit dem Betreff **Berichtigung zu Kundmachung vom 11.05.2023, TOP 3** übergeben. Es geht um die Beschlussfassung Vereinbarung mit Baumann Gottfried über die Wegbenützung zum Jagdgebiet Angerletal in Boden und Alpeil in Bsclabs.

Zusammenfassend ist Frau Perl folgendes aufgefallen:

1. Die Erklärung der Sachlage ist unverständlich und lässt vermuten, dass seit 2015 keine Gebühr eingehoben wurde.
 2. Die Gebühr für den Spitzweg entspricht nicht der aktuellen Höhe.
 3. Aus dem Beschluss geht hervor, dass nur **eine** Vereinbarung beschlossen wurde, es aber um Einnahmen der GGAG Boden und GGAG Bsclabs geht.
 4. Im Beschluss ist der Inhalt der Vereinbarung, zumindest die Preisvereinbarung nicht angeführt.
 5. Es geht nicht hervor, ob der Preis niedriger angesetzt wurde als bisher.
- Frau Perl erhofft sich eine Berichtigung / Ergänzung der Fakten.

Herr Klaus Perl – damaliger Obmann der Agrargemeinschaft Bsclabs – wurde zur Sitzung, als Berater eingeladen.

Das Schreiben von Maria Perl wurde von den Gemeinderät*innen gelesen, Herr Klaus Perl hat den Beschluss der Niederschrift vom 28.07.2012 TOP 4 über die 5. Ausschusssitzung der Agrargemeinschaft Bsclabs am 21.07.2012 vorgelegt.

Es wurde eine jährliche Weggebühr für Herrn Baumann Gottfried für die Zufahrt Spitzweg von EUR 400,-- beschlossen.

Berichtigung / Ergänzung zur Kundmachung vom 11.05.2023, TOP 3 der 11. Gemeinderatsitzung vom 04.05.2023

1. Es wurde von der GGAG Boden weiterhin ab 2016 bis laufend die Wegbenützungsg Gebühr zum Jagdgebiet Angerletal in Boden von EUR 200,-- + Indexerhöhung verrechnet. (ohne Vereinbarung / Beschluss). Auch die Wegbenützungsg Gebühr des Spitzweges in Bsclabs wurde jedes Jahr bis laufend mit EUR 400,-- + Indexerhöhung von der GGAG Bsclabs verrechnet. (lt. Beschluss vom 19.08.2012).
2. Wie unter Pkt. 1. beschrieben wurden die Gebühren mit jährlichem Index verrechnet. Es wurden für das aktuelle Jahr 2022/2023 für die Wegbenützung ins Angerletal EUR 255,-- und für den Spitzweg EUR 522,-- verrechnet.
3. Es wurde nur **eine Vereinbarung** zwischen der Gemeinde Pfafflar für die Wege Erhalter GGAG Bsclabs und GGAG Boden und dem Jagdleiter der Gemeinschaftsjagd Angerletal – Alpeil Herrn Gottfried Baumann beschlossen. Die Substanzverwalterin Petra Krabacher vertritt hier die GGAG Bsclabs und die GGAG Boden.
4. Die Vereinbarung kann nach Terminvereinbarung eingesehen werden, die wichtigen Pkt. sind in dieser Kundmachung beschrieben. Die Wegbenützungsg Gebühren werden gleichbleibend, für den Weg ins Angerletal in Boden mit EUR 200,-- + jährlicher Indexanpassung (Stichtag 18.06.2023)

und für den Spitzweg mit EUR 400,-- + jährlicher Indexanpassung (Stichtag 18.06.2023) festgelegt.

5. Wie in Pkt. 4. beschrieben, bleibt die Gebühr gleich und erhöht sich jährlich wie bisher um den Index.

Die bereits formulierte und bei der 11. Gemeinderatssitzung am 04.05.2023 vorgelegte Vereinbarung muss nicht geändert werden, deshalb wird der Beschluss der 11. Gemeinderatssitzung TOP 3 nicht aufgehoben.

Zu TOP 4: Beschlussfassung Vergabe der Asphaltierungsarbeiten der Gemeindestraße in Boden und Egg

In Boden wird die komplette Gemeindestraße asphaltiert. Der Untergrund wird nur dort, wo es benötigt wird, erneuert. In Bschlabs Egg wird die Straße von oben bis zum Wasserrohrbruch asphaltiert.

Wir haben 3 Angebote erhalten (netto)

Fröschl	EUR 66.461,00
Strabag	EUR 75.612,47
Porr	EUR 79.496,00

Bgmⁱⁿ Krabacher befragt die Gemeinderät*innen, ob es Erfahrungen bezüglich ordentlicher, sauberer und hochwertiger Arbeit der einzelnen Firmen gibt, da bei bevorzugten Firmen um eine Preisanpassung nachgefragt werden könnte.

Die Gemeinderät*innen sind für die Vergabe an den Billigstanbieter. Die Arbeiten werden im Herbst durchgeführt, da vorher noch die Hausanschlüsse LWL durchgeführt werden müssen und das EW Reutte die Stromanschlüsse in Boden über die Erde vorbereiten muss. Die Gemeindebürger*innen werden rechtzeitig schriftlich informiert, damit sie mitasphaltieren können.

Die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten der Gemeindestraße in Boden und - Bschlabs Egg an die Fa. Fröschl AG & Co KG, Bahnhofstraße 34, 6500 Landeck wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen vom Gemeinderat beschlossen.

Zu TOP 5: Beschlussfassung Tarifordnung 2023 österreichischer Feuerwehrverband

Die vorgelegte Tarifordnung 2023 des österreichischen Feuerwehrverband wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen vom Gemeinderat beschlossen.

Zu TOP 6: Beschlussfassung Anpassung Gehalt Gemeindearbeiter Köck Robert

Personalangelegenheiten werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit abgehalten.

Zu TOP 7: Beschlussfassung Widmungsänderung Gp.3627 MMag. Eva-Maria und Eric Cattoen

Eva-Maria und Eric Cattoen haben den Antrag gestellt, die Gp. 3627 von Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude gemäß §47 TROG auf Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen gemäß §51 TROG 2016, und die Gp. 3708 von Freiland §41 gemäß TROG in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen gemäß §51 TROG 2016, um zu widmen.

Der Grund für die Widmungsänderung ist die Errichtung eines Ingenieurbüros auf dem bestehenden Gebäude. Das Projekt wurde von Frau Cattoen vorgestellt.

Bgmⁱⁿ Krabacher erwähnt, dass Herr Mag. Sebastian Lederer vom AdTLR, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht vorgeschlagen hat, einen Raumordnungsvertrag zu machen, um eine nicht der Widmung entsprechende Nutzung des Gebäudes (z. B. als Freizeitwohnsitz) zu einem späteren Zeitpunkt auszuschließen.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pfafflar einstimmig (1 Stimmenthaltung wegen Befangenheit), gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, den von Raumplaner DI Herbert Reinstadler ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Pfafflar im Bereich des Grundstückes 3627 und 3708 KG Pfafflar (zum Teil).

Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung im Bereich des Grundstückes 3627 von Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude gemäß §47 TROG auf Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen gemäß §51 TROG 2016 und 3708 von Freiland § 41 in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen gemäß §51 TROG 2016. Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Zu TOP 8: Beschlussfassung Vergabe Lohnverrechnung 2024

Wie bereits angekündigt, hat das Land Tirol die Gemeindelohnverrechnung mit 31.12.2023 gekündigt. Bgmⁱⁿ Krabacher hat bei den anderen Bürgermeister:innen im Bezirk nachgefragt. Die meisten Gemeinden lassen die LV von Kufgem machen, die großen Gemeinden machen die LV selbst. Es gibt nicht viele Möglichkeiten und aus zeitlichen Gründen ist es nicht möglich, die LV selbst zu machen und die Kosteneinsparung ist im Verhältnis zum Aufwand gering. Steuerberater sind teurer. Bgmⁱⁿ Krabacher hat bei der Kufgem bereits den Auftrag erteilt, da diese aufgrund zu wenig freier Kapazitäten nicht mehr für alle Gemeinden die LV übernehmen können. Es war deshalb notwendig, das bereits erhaltene Angebot so schnell wie möglich anzunehmen, da sonst die Gemeinde Pfafflar ebenfalls nicht mehr aufgenommen wurde.

Die Vergabe der Lohnverrechnung der fünf Gemeindebediensteten (Bgmⁱⁿ, Vize-Bgm., Gemeindemitarbeiterin, Waldaufseher und Gemeindearbeiter) an die Fa. Kufgem GmbH, 6170 Zirl mit EUR 83,50 netto / Monat wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Zu TOP 9: Bericht und Diskussion Informationsschreiben LWL

Hausanschlüsse

Bgmⁱⁿ Krabacher hat das Informationsschreiben der Hausanschlüsse vorbereitet und bespricht dieses mit den Gemeinderäten*innen. Im Schreiben müssten noch Fristen für die Abgabe der ausgefüllten Beilage (Erhebung) und Abschluss der Grabungsarbeiten (sollten diese selbständig durchgeführt werden) ergänzt werden. Weiters muss erwähnt werden, dass es nach Abgabe der Erhebung zu einer Überprüfung und Besprechung der Möglichkeiten der Durchführung durch die Gemeindearbeiter kommt. Das Informationsschreiben wird bis 25.06.2023 ausgeteilt, bzw. versendet.

Zu TOP 10: Beschlussfassung Sanierung Weg zum Parkplatz Schwarzwald

Dieser Pkt. wurde zu Beginn der Sitzung einstimmig als Beschlussfassung in die Tagesordnung aufgenommen.

Bgmⁱⁿ Krabacher berichtet, dass Vize-Bgm. Christoph Lechleitner bei einem Treffen in Kaisers mit Herrn Christian Köll ins Gespräch gekommen ist. Herr Köll hat ein Erd-

u. Holzarbeitenunternehmen und saniert Wege. Am 11.05.2023 fand eine Begehung mit Herrn Köll, Vize-Bgm Lechleitner und Bgmⁱⁿ Krabacher in Boden statt. Das Angebot von Herrn Köll (Fa. Erd- & Holzarbeiten) beträgt EUR 10.400, -- brutto. Die Sektion Hanau wird um eine Kostenbeteiligung gebeten.

Die Vergabe der Sanierungsarbeiten des Schotterweges von der Brücke Fundaisbach bis zur Brücke Angerlebach in Boden an die Fa. Köll, Erd- & Holzarbeiten, 6655 Kaisers mit EUR 10.370,88 wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Zu TOP 11: Bericht und Diskussion Sanierung Schlechtweg

Dieser Pkt. wurde zu Beginn der Sitzung einstimmig als Beschlussfassung in die Tagesordnung aufgenommen.

Ein Stück vom Schlechtweg, oberhalb Mitterhof ist bereits Anfang Mai abgebrochen. Das Material zum Bau einer Bewehrten Erde wurde von der Fa. J. Krismer bereits bestellt und geliefert, da Gefahr im Verzug bestand und der Weg beim nächsten Unwetter weiter vermuren könnte. Die Kosten liegen bei EUR 7.908,50, -- netto für die Bewehrte Erde, Baggerarbeiten bei ca. EUR 5.000, -- Nach Abzug der Förderung (30 % - 60 %) bleiben ca. EUR 7.700, -- (bei 40 % Förderung)

Die Sanierung des Schlechtweges oberhalb von Mitterhof durch eine Bewehrte Erde mit Kosten zw. EUR 9.000,-- (30 % Förderung) und EUR 5.200,-- (60% Förderung) wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Zu TOP 12: Bericht und Diskussion Ansuchen Ramona Sprenger u. Christoph Lechleitner – Widmungsänderung u. Grundkauf

Ramona und Vize-Bgm. Christoph Lechleitner benötigen für das Grundstück in Boden eine parzellenscharfe Widmung. Danach möchten sie die Bauverhandlung für die Sanierungsarbeiten am Wohnhaus und für ein geplantes Carport durchführen.

Weiters haben sie ein Ansuchen gestellt, ob sie Grund kaufen und pachten können. Bereits am 20.07.2020 wurde dieses Ansuchen an die Gemeinde gestellt, konnte aber nicht bearbeitet werden, da der Grund in Boden hinter den Häusern am Bach noch nicht abgetauscht wurde. Vize-Bgm. Lechleitner hat sein Ansuchen bei der GR-Sitzung vorgestellt. Die einzelnen Beschlüsse dazu werden im Herbst aufgenommen.

Zu TOP 13: Bericht und Diskussion Vergabe der Wohnung VS Bschlabs Folgende Anfrage ist am 26.05.2023 per E-Mail eingegangen:

Sehr geehrte Damen und Herren, mit dieser E-Mail möchten wir uns gern für die ausgeschriebene Wohnung in Bschlabs bewerben.

Wir hatten auch ein angenehmes Gespräch mit der Bürgermeisterin diesbezüglich dieser Wohnung. Nun zu unserer Person Ich Thomas Richter 30 Jahre alt arbeite aktuell bei der GOA und meine Freundin Martina Enßlin 39 Jahre alt arbeitet aktuell im Krankenhaus in der Cafeteria beabsichtigen einen Neustart in Österreich und wollen Deutschland verlassen. Im Moment machen wir Urlaub in Bschlabs und sind so begeistert davon das wir uns hier auch eine Zukunft vorstellen könnten.

Wir würden uns sehr freuen von Ihnen hören oder lesen zu dürfen.

Die beiden waren vorher in Bschlabs auf Urlaub und haben sich bei Bgmⁱⁿ Krabacher im Gemeindeamt vorgestellt.

Davida Fischer hat ebenfalls Interesse an der Wohnung in der VS Bschlabs (UG). Sie möchte ihre Praxis und ein Architekturbüro einrichten und im Winter darin wohnen.

Es wird überprüft, ob evtl. eine Wohnung im Widum (OG) kostengünstig hergerichtet werden kann und die beiden Interessenten gefragt, ob die Möglichkeit besteht in diese Wohnung zu ziehen.

Zu TOP 14: Beschlussfassung Bestellung der PV – Anlage

Die Gemeinde Pfafflar hat von der Firma EW Reutte Angebote für 3 Photovoltaikanlagen bekommen, Feuerwehrhaus 15 kWp EUR 27.048,87 netto, Recyclinghof 13,5 kWp EUR 27.122,76 netto und Gemeindehaus 12 kWp EUR 23.238,66 netto, zusammen EUR 77.410,29.

Lt. KEM Manager Strigl bekommen wir eine Bundesförderung von der OeMAG pro PV - Anlage von EUR 2.850, --. Wir können noch zusätzlich EUR 5.300, -- vom Bund und EUR 20.200, -- (nicht zweckgebunden) an Förderung beantragen. Somit bleiben ca. EUR 43.500, -- an Kosten über. Weiters können für nächstes Jahr noch GAF-Mittel von 25 %, gedeckelt mit EUR 30.000, -- beantragen werden. Im Angebot ist ein Wechselrichter für spätere Anschaffung eines Speichers enthalten. Die PV-Anlage in Boden (Feuerwehrrhalle) wird nicht als notwendig befunden.

Die Bestellung von zwei PV-Anlagen (Recyclinghof u. Gemeindehaus) lt. Angebot vom EW Reutte vom 26.04.2023 mit EUR 50.361,42 netto wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Zu TOP 15: Anträge, Anfragen und Allfälliges

GV Bruno Perl erinnert daran, dass die Gebühr der Wasserentnahme für das Kleinkraftwerk lt. erwähnter Beilage der Nutzungsvereinbarung Kleinkraftwerk Perl Bruno, Seite 3 noch nicht geregelt ist. Dieser Pkt. wird im Herbst bei der nächsten GR Sitzung aufgenommen und beschlossen.

GR David Friedl teilt mit, dass das Feuerwehrauto am Mittwoch, den 21.06.2023 in Telfs von der FFW Zirl an die FFW Boden übergeben wird.

Die Protokollführerin:

Die Bürgermeisterin:

Julia Plattner

Bgmⁱⁿ Petra Krabacher

Die weiteren Protokollunterfertiger:

Vize-Bgm. Christoph Lechleitner

GV Bruno Perl

Aushang: 22.06.2023

Abnahme: